

Dividenden 1902—1918: 16, 16, 16, 18, 18, 15, 15, 15, 8, 6, 7, 10, 18, 12, 12, 8 %.
 Ausserdem kam aus dem Grundstücksgewinn für 1916 ein Bonus von 10 % u. für 1917 ein Bonus von $2\frac{1}{2}$ % zur Verteil. C.-V.: 4 J. (F.).

Direktion: Walter Müller, Südende; Fr. Rosenbaum, Neukölln.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Bank-Dir. Franz Woltze, Stellv. Kaufm. Heinr. Paas, Essen a. d. R.; Gen.-Konsul Herm. Stobwasser, Berlin; Eug. Runde, Danzig.

Prokuristen: Jul. Niesl, Neukölln; Karl Wittkopp, Georg Mieske, Berlin; Ernst Schwanke, Otto Schaffer, Neukölln; Herm. Ehrke, Stettin.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Berlin u. Essen: Disconto-Ges.: Cöln: A. Schaaffh. Bankverein.

Viehverkaufshalle Akt.-Ges. in Lehrte.

Gegründet: 17./6. 1911; eingetr. 28./6. 1911 in Burgdorf. Gründer s. Jahrg. 1911/12.

Zweck: Errichtung u. Betrieb einer Viehverkaufshalle in Lehrte.

Kapital: M. 130 000 in 120 Nam.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 100 000. Übernommen von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 26./8. 1913 beschloss Erhö. des A.-K. um M. 30 000.

Darlehn: M. 61 539.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1918: Aktiva: Gebäude 171 195, Masch. 2, Inventar 4669, Material. 624, Effekten 4851, Debit. 26 971, Kassa 287. — Passiva: A.-K. 130 000, Darlehn 61 539, R.-F. 11 280, Div. 2443, Tant. 23, Kredit. 3314. Sa. M. 208 601.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Darlehns-Zs. 2687, Unk. 11 082, Gehälter u. Löhne 18 411, Atteste 353, Telephon 938, Reparatur. 7280, Abschreib. 2553. — Kredit: Vortrag 3592, Bruttogewinn 36 436, Entnahme a. R.-F. 3278. Sa. M. 43 306.

Dividenden 1911/12—1917/18: 2, 13, 13, 5, 10, 10, 0 %.

Direktion: Vors. Dir. H. Boyer, Stellv. Viehhändler Aug. Kruse, Dorfmark.

Aufsichtsrat: Vors. Bürgermeister von Bocke, Lehrte; Stellv. Wilh. Kruse, Dorfmark; Ferd. Evers, Ahlden; Aug. Flohr, Lehrte; Heinr. Breder, Löhne; Otto Boedecker, Lehrte; Viehhändler Rob. Schweunecke, Biederitz.

Viehverkaufshalle Wunstorf Akt.-Ges. in Wunstorf.

Gegründet: 1./7. 1912; eingetr. 7./11. 1912 in Neustadt a. Rbge. Gründer: Die Stadt Wunstorf und 134 Interessenten in Wunstorf u. Umgegend.

Zweck: Errichtung u. Betrieb einer Viehverkaufshalle in Wunstorf.

Kapital: M. 80 000 in 50 Nam.- u. Vorz.-Aktien à M. 300 u. 325 Nam.-Aktien à M. 200, wovon 175 Vorz.-Aktien u. 150 St.-Aktien. Die Aktionäre der Vorz.-Aktien erhalten von dem Reingewinn zunächst $3\frac{1}{2}$ % des einzg. A.-K. und sodann die St.-Aktionäre.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Kassa 11 295, Gebäude 67 100, Grundstück 9660, Inventar 2900, Anschlussgleis 14 300, Masch. 1600. — Passiva: A.-K. 80 000, R.-F. 690, Hypoth. 25 000, Gewinn 1164. Sa. M. 106 855.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unkosten 2802, Zs. 680, Abschreib. 1922, Gewinn 1164. — Kredit: Vortrag 2100, Standgeld 3586, Wirtschaftskto 770, Wegegeldkto 113. Sa. M. 6570.

Dividenden 1912—1918: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Vorstand: Landwirt Harry Küster, Wunstorf; Gemeindevorsteher Heinr. Kiel, Kl. Heidorn. Geschäftsführer: Verwalter Harste, Wunstorf.

Aufsichtsrat: Vors. vakat; Bürgermeister Justizrat Oelker, Wunstorf u. 7 weitere Mitgl.

Fischerei und Fischwaren-Industrie.

Altonaer Hochseefischerei Akt.-Ges. in Altona,

Gr. Elbstr. 46.

Gegründet: 4./10. 1912; eingetr. 11./11. 1912. Gründer: 33 Firmen u. sonst. Interessenten in Altona u. Hamburg.

Zweck: Betrieb des Fischfangs mit Dampfern oder anderen Fahrzeugen, jede Art der Zubereit. u. Verwert. des Fangs sowie der Betrieb aller mit dem Fischfange zus. hängenden Nebengeschäfte. Die Ges. besitzt z. Z. 5 Dampfer; 5 neue Dampfer sind in Auftrag gegeben.

Kapital: M. 2 000 000 Aktien in 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, übernommen von den Gründern zu 104.50 %. Erhöht lt. G.-V. v. 20./2. 1914 um M. 400 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1914, angeboten den alten Aktionären zu 100 % plus $4\frac{1}{2}$ % für Stempel etc. Die